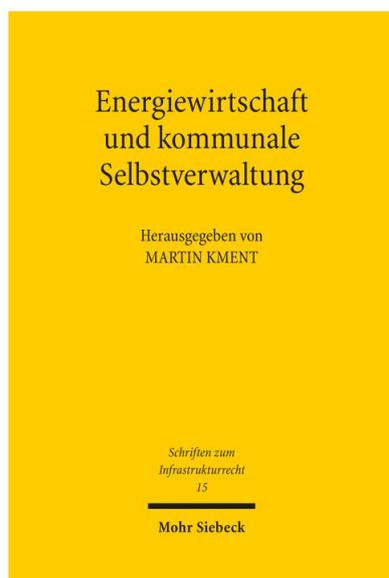


Energiewirtschaft und kommunale Selbstverwaltung

Herausgegeben von Martin Kment



Die Energiewende bleibt unverändert das bestimmende Thema der Energiewirtschaft. Verändert hat sich jedoch die Rolle der Kommunen. Waren diese zu Beginn verstärkt damit befasst, auf die neuen energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu reagieren, so entwickeln sie sich zunehmend zu einem aktiven Gestalter. Doch welche Potenziale und Chancen das Energierecht für Kommunen bereithält, aber auch welche rechtliche Anforderungen es an sie stellt, will der vorliegende Tagungsband beschreiben. Dabei bleibt die Betrachtung nicht beim energiewirtschaftlichen Wettbewerb und anderen klassischen Themenfeldern stehen, sondern behandelt auch Innovationsfelder wie Elektromobilität, Digitalisierung und Energieeffizienz.

Inhaltsübersicht

Martin Burgi: Daseinsvorsorge und Energieversorgung. Teilnahme der Kommunen am energiewirtschaftlichen Wettbewerb – *Tom Pleiner:* Energienetzausbau und kommunale Planungshoheit – insbesondere Beteiligungs- und Rechtsschutzfragen betroffener Kommunen – *Martin Kment:* Elektromobilität – ein kommunaler Aktionsraum – *Luis Manuel Schultz:* Auswirkungen der ARegV-Novelle auf kommunale Netzbetreiber – *Johannes Sauer:* Digitalisierte Energiewende – Konsequenzen für Gemeinden und kommunale Unternehmen – *Stefan Kreidenweis/Barbara Thome:* Energieeffizienz als kommunale Aufgabe

Martin Kment ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Europarecht, Umweltrecht und Planungsrecht der Universität Augsburg und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Umweltrecht.

2018. VII, 130 Seiten. InfraSR 15

ISBN 978-3-16-155535-0
fadengeheftete Broschur 69,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/energiewirtschaft-und-kommunale-selbstverwaltung-9783161555350/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104